

Vibrant Types

Standard-Lizenz

EndnutzerInnen-Lizenzvereinbarung

Vibrant Types – EULA – Standard-Lizenz

1. Allgemeines

(1) Diese EndnutzerInnen-Lizenzvereinbarung (nachfolgend „Lizenzvereinbarung“) ist, in Verbindung mit der quittierten Rechnung über die Lizenzgebühr (nachfolgend „Rechnung“), ein rechtswirksamer Vertrag von Philip Lammert, Vibrant Types, Krausestraße 37, 22049 Hamburg, Deutschland (nachfolgend „Lizenzgeber“) gegenüber natürlichen oder juristischen Personen oder rechtsfähigen Personengesellschaften (nachfolgend „LizenznehmerInnen“) betreffend die Einräumung bestimmter, in dieser Lizenzvereinbarung genauer geregelter, Nutzungsrechte an überlassener Font-Software (den LizenznehmerInnen lizenzierte Schriftarten, nachfolgend „Fonts“).

(2) Nach Zahlungseingang der vollständigen vereinbarten Lizenzgebühr erhalten die LizenznehmerInnen das einfache, örtlich uneingeschränkte, kündbare, persönliche und nicht übertragbare Nutzungsrecht an den Fonts für den privaten sowie den geschäftlichen Gebrauch. Die LizenznehmerInnen erwerben kein Eigentum an den Fonts.

(3) Durch den Erwerb, das Herunterladen, die Installation oder die anderweitige Verwendung der Fonts bestätigen die LizenznehmerInnen, dass sie die Bedingungen dieser Lizenzvereinbarung gelesen haben und diese akzeptieren. Bei Fragen zu den Nutzungsrechten an den Fonts oder Anfragen zur Einräumung von Nutzungsrechten, die in dieser Lizenzvereinbarung nicht eingeschlossen sind, gibt der Lizenzgeber gerne unter hello@vibrant-types.com ausführlich Auskünfte.

2. Urheberschutz

Die Fonts und die darin enthaltenen Designs sind als persönlich geistige Schöpfungen durch das deutsche Urheberrechtsgesetz geschützt. Der Lizenzgeber ist Eigentümer der Fonts. Unerlaubtes Kopieren der Fonts – auch wenn sie abgeändert, zusammengeführt oder in andere Font-Software eingefügt wurden – ist ausdrücklich untersagt. Die AnwenderInnen können für jede Verletzung der Rechte an dem geistigen Eigentum des Lizenzgebers, die durch ihre Nichteinhaltung der Nutzungsbestimmungen dieser Lizenzvereinbarung verursacht oder begünstigt wird, rechtlich verantwortlich gemacht werden. AnwenderInnen, die ein Unternehmen oder eine Organisation sind, erklären sich damit einverstanden, dass sie im Falle eines begründeten Zweifels an der ordnungsgemäßen Verwendung der Fonts auf Anfrage vom Lizenzgeber innerhalb von 30 Tagen vollständig dokumentieren und bescheinigen, dass die Verwendung sämtlicher Fonts zum Zeitpunkt der Anfrage ihrer gültigen Lizenz des Lizenzgebers entspricht.

3. Haftung für Sach- und Rechtsmängel

(1) Für Sach- und Rechtsmängel haftet der Lizenzgeber nach den gesetzlichen Bestimmungen. Der Lizenzgeber haftet nicht für Schäden, die nicht am Produkt selbst entstanden sind und auch nicht für sonstige Vermögensschäden. Fehlerhafte Bereitstellungen und offensichtliche Mängel sind durch die LizenznehmerInnen innerhalb von 90 Tagen ab Gefahrübergang schriftlich zu rügen. Für UnternehmerInnen beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche ein Jahr ab Gefahrübergang. Gegenüber UnternehmerInnen

gelten als Vereinbarung über die Beschaffenheit des Produktes nur die Angaben und die Artikelbeschreibungen des Lizenzgebers, die in den Vertrag einbezogen wurden; für öffentliche Äußerungen des Lizenzgebers oder sonstige Werbeaussagen übernimmt der Lizenzgeber keine Haftung. Der Lizenzgeber behält sich das Recht zur Bereitstellung eines Ersatzes, auch zum wiederholten Male, vor. Schlägt die Bereitstellung eines Ersatzes fehl, können die LizenznehmerInnen den Kaufpreis mindern oder vom Vertrag zurückzutreten. Im Übrigen haftet der Lizenzgeber für Sach- und Rechtsmängel nach den gesetzlichen Bestimmungen.

(2) Der Lizenzgeber gewährt keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Garantie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigenden Garantien der Marktgängigkeit, die Eignung für einen bestimmten von den LizenznehmerInnen beabsichtigten Verwendungszweck und eine ununterbrochene oder fehlerfreie Verwendung der Fonts. Das gesamte Risiko hinsichtlich Qualität und Leistung des Produktes liegt bei den LizenznehmerInnen.

4. Haftungsausschluss

(1) Außerhalb der Haftung für Sach- und Rechtsmängel haftet der Lizenzgeber unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Er haftet auch für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten (Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet) sowie für die Verletzung von Kardinalpflichten (Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die LizenznehmerInnen regelmäßig vertrauen), jedoch jeweils nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der vorstehenden Pflichten haftet der Lizenzgeber nicht.

(2) Die Haftungsbeschränkungen des vorstehenden Absatzes gelten nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit des Produktes und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

5. Ändern der Fonts

Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts nicht modifizieren, anpassen, umwandeln, zurückentwickeln, dekompileieren, auseinandernehmen oder auf andere Weise ändern oder abgeleitete Fonts erstellen. Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts für die ordnungsgemäße Web-Nutzung und das Einbetten in ein PDF-Format unterteilen (sogenannte Subsets).

6. Weitergabe an Dritte

(1) Die LizenznehmerInnen dürfen GrafikdesignerInnen, WebentwicklerInnen, DruckerInnen oder anderen UnternehmerInnen, die in ihrem Auftrag arbeiten, vorübergehend Kopien der Fonts zur Verfügung stellen, sofern diese schriftlich zustimmen, die Fonts gemäß den Bestimmungen dieser Lizenzvereinbarung und ausschließlich im Rahmen ihres Auftrags zu verwenden und sie keine Kopien der Fonts nach Abschluss des Auftrags behalten.

(2) Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts nicht anderweitig an Dritte weitergeben oder öffentlich zugänglich machen, außer durch Einbetten gemäß dieser Lizenzvereinbarung.

7. Kündigung

Diese Lizenzvereinbarung endet automatisch ohne vorherige Ankündigung, wenn die LizenznehmerInnen eine der Bedingungen nicht einhalten. Nach der Kündigung sind die LizenznehmerInnen verpflichtet, die Verwendung der Fonts unverzüglich einzustellen und alle Kopien der Fonts von allen Medien zu löschen und dies dem Lizenzgeber zu bescheinigen.

8. Sonstiges

(1) Diese Lizenzvereinbarung stellt die gesamte Übereinkunft zwischen den LizenznehmerInnen und dem Lizenzgeber dar. Im Einzelfall mit den LizenznehmerInnen getroffene Vereinbarungen sind nur wirksam, wenn sie von dem Lizenzgeber ausdrücklich und schriftlich bestätigt wurden.

(2) Für UnternehmerInnen gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(3) Sofern eine Bestimmung dieser Lizenzvereinbarung unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.

9. Desktop-Nutzung

Dieser Abschnitt gilt nur für LizenznehmerInnen, deren erworbene Lizenz eine Desktop-Nutzung umfasst.

(1) Die LizenznehmerInnen dürfen gleichzeitige Installationen der Fonts auf einer maximalen Anzahl von Geräten („Desktop-NutzerInnen“), wie auf der Rechnung angegeben, haben. Wenn auf der Rechnung keine Anzahl von Desktop-NutzerInnen angegeben ist, so ist die maximale Anzahl Null. Die Fonts dürfen nur auf Geräten installiert werden, die Eigentum oder unter ausschließlicher Kontrolle des Unternehmens, der Organisation oder des Haushalts der LizenznehmerInnen sind.

(2) Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts für die Entwicklung, Erstellung und Verbreitung von Medien zum Anzeigen und Drucken verwenden (z. B. Grafiken, Kunstwerke, Videos, Bilder für Webseiten, Corporate Design).

(3) Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts zum Drucken oder Herstellen von Produkten verwenden (z. B. Textilien, Verpackungen, Poster oder ähnliche Produkte für den Weiterverkauf).

(4) Digitale Medien, für deren Erstellung die Fonts verwendet werden, dürfen in einem Rasterbildformat (z. B. PNG, JPEG) oder einem Vektorbildformat (z. B. SVG, EPS, erstellt mit einem „In Pfad umwandeln“-Befehl) sein. Die Fonts dürfen ordnungsgemäß in ein Dokumentenformat (z. B. PDF, EPUB) oder in Anwendungssoftware zum Anzeigen und Drucken, jedoch nicht zum Bearbeiten des Textes, eingebettet werden. Informationen zur Einbettung in Anwendungssoftware, die das Bearbeiten des Textes unter Verwendung der Fonts unterstützt, sind im Abschnitt App-Nutzung dieser Lizenzvereinbarung aufgeführt.

(5) Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts nur auf sichere Weise einbetten, sodass das Dokument die Daten der eingebetteten Fonts verschleiert und vor absichtlicher oder versehentlicher Entdeckung oder Missbrauch schützt.

10. Web-Nutzung

Dieser Abschnitt gilt nur für LizenznehmerInnen, deren erworbene Lizenz eine Web-Nutzung umfasst.

(1) Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts (sogenannte selbst gehostete Web-Fonts, die die LizenznehmerInnen auf ihren Servern hosten) in ihre Webseiten mit einer maximalen Anzahl von monatlichen Seitenaufrufen, gemessen als durchschnittlicher Datenverkehr über einen Zeitraum von sechs aufeinanderfolgenden Monaten, wie auf der Rechnung angegeben, einbinden. Wird die maximale Anzahl monatlicher Seitenaufrufe überschritten, müssen die LizenznehmerInnen ihre Lizenz umgehend erweitern oder andernfalls das Einbinden der Fonts einstellen, bis die Lizenz erweitert wurde. Der Preis für eine Erweiterung basiert auf den zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen Preistabellen des Lizenzgebers. Bei Bedarf einer Erweiterung der Lizenz, gibt der Lizenzgeber gerne unter hello@vibrant-types.com ausführlich Auskunft. Wenn auf der Rechnung keine Anzahl monatlicher Seitenaufrufe angegeben ist, so ist die maximale Anzahl Null. Die Fonts dürfen nur in Webseiten eingebunden werden, die Eigentum oder unter ausschließlicher Kontrolle des Unternehmens, der Organisation oder des Haushalts der LizenznehmerInnen sind.

(2) Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts in ihre Webseiten zum Anzeigen und Bearbeiten, jedoch nicht zum Generieren von Ausgabedokumenten, für deren Erstellung die EndnutzerInnen der Webseite die Fonts verwenden, einbinden, als da sind Dokumente oder Dateien (z. B. PDFs, Textverarbeitungsdokumente, Tabellenkalkulationen, beschriftete Fotos, statische Bilder, skalierbare Bilder, Werbung). Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts nicht in eine Anwendung, die eine Serverkomponente in einer Client-Server-Architektur ist, einbinden.

(3) Die LizenznehmerInnen dürfen nur die Fontformate für die Web-Nutzung (WOFF, WOFF2) mit der CSS-Regel @font-face in ihre Webseiten einbinden. Sie dürfen nicht die OpenType-Fonts (OTF), entwickelt für die Desktop-Nutzung, oder die TrueType-Fonts (TTF), entwickelt für die App-Nutzung, einbinden.

11. App-Nutzung

Dieser Abschnitt gilt nur für LizenznehmerInnen, deren erworbene Lizenz eine App-Nutzung umfasst.

(1) Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts in Anwendungssoftware (nachfolgend „App“) mit einer maximalen Anzahl heruntergeladener Einheiten („App-Downloads“) einbetten, wie auf der Rechnung angegeben. Wird die maximale Anzahl von App-Downloads überschritten, müssen die LizenznehmerInnen ihre Lizenz umgehend erweitern oder andernfalls die Verbreitung der App, die eine Einbettung der Fonts enthält, einstellen, bis die Lizenz erweitert wurde. Der Preis für eine Erweiterung basiert auf den zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen Preistabellen des Lizenzgebers. Bei Bedarf einer Erweiterung der Lizenz, gibt der Lizenzgeber gerne unter hello@vibrant-types.com ausführlich Auskunft. Wenn auf

der Rechnung keine Anzahl von App-Downloads angegeben ist, so ist die maximale Anzahl Null. Die Fonts dürfen nur in App-Titel eingebunden werden, die Eigentum oder unter ausschließlicher Kontrolle des Unternehmens, der Organisation oder des Haushalts der LizenznehmerInnen sind.

(2) Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts in Apps zum Anzeigen und Bearbeiten, jedoch nicht zum Generieren von Ausgabedokumenten, für deren Erstellung die EndnutzerInnen der App die Fonts verwenden, einbetten, als da sind Dokumente oder Dateien (z. B. PDFs, Textverarbeitungsdokumente, Tabellenkalkulationen, beschriftete Fotos, statische Bilder, skalierbare Bilder, Werbung). Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts nicht in eine Anwendung, die eine Serverkomponente in einer Client-Server-Architektur ist, einbinden.

(3) Die LizenznehmerInnen ergreifen keine Maßnahmen, die direkt oder indirekt dazu führen, dass die Fonts zu öffentlich zugänglicher Software (sogenannter Publicly Available Software) werden oder anderweitig Gegenstand einer Lizenzvereinbarung öffentlich zugänglicher Software werden.

(4) Die LizenznehmerInnen dürfen die Fonts nur auf sichere Weise einbetten, sodass das Dokument die Daten der eingebetteten Fonts verschleiert und vor absichtlicher oder versehentlicher Entdeckung oder Missbrauch schützt.

Februar 2023

Vibrant Types

Standard License

End User License Agreement

Vibrant Types – EULA – Standard License

1. General

(1) This end user license agreement (hereinafter “license agreement”), in conjunction with the acknowledged invoice for the license fee (hereinafter “invoice”), is a legally binding contract from Philip Lammert, Vibrant Types, Krausestraße 37, 22049 Hamburg, Germany (hereinafter “licensor”) towards natural or legal persons or legal partnerships (hereinafter “licensees”) regarding the granting of certain rights of use, which are more precisely regulated in this license agreement, to provided font software (typefaces licensed to the licensees, hereinafter “fonts”).

(2) After receipt of payment of the full agreed license fee, the licensees are granted the non-exclusive, worldwide, terminable, personal and non-transferable right to use the fonts for private and business use. The licensees do not acquire ownership of the fonts.

(3) By purchasing, downloading, installing or otherwise using the fonts, the licensees confirm that they have read the terms of this license agreement and accept them. For questions about the rights to use the fonts or inquiries regarding the granting of rights of use that are not included in this license agreement, the licensor will be happy to provide detailed information at hello@vibrant-types.com.

2. Copyright protection

The fonts and the designs embodied therein are protected as personal intellectual creations by the German copyright law. The licensor owns the fonts. Unauthorized copying of the fonts – even if they have been modified, merged or included into other font software – is expressly forbidden. The users can be held legally responsible for any infringement of the intellectual property rights of the licensor, which is caused by or does benefit from the non-compliance with the terms of use of this license agreement. Users, that are a company or an organization, agree that in case of a reasonable doubt as to the proper use of the fonts, they will on request from the licensor within 30 days fully document and certify that the use of all fonts at the time of the request corresponds to their valid license from the licensor.

3. Liability for defects as to title and quality

(1) The licensor is liable for defects as to title and quality in accordance with the statutory provisions. The licensor is not liable for damage that has not occurred to the product itself or for other financial loss. Incorrect provision and obvious defects must be reported in writing by the licensees within 90 days of the passing of risk. For entrepreneurs, the limitation period for claims for defects is one year from the passing of risk. For entrepreneurs, only the information and the article descriptions of the licensor that were included in the contract apply as an agreement on the nature of the product; the licensor assumes no liability for public statements by the licensor or other advertising statements. The licensor reserves the right to provide a replacement, even for repeated times. If the replacement provision fails, the licensees may reduce the purchase price or withdraw from the contract. In addition, the licensor is liable for defects as to title and quality in accordance with the statutory provisions.

(2) The licensor does not grant any expressed or implied guarantee, including, but not limited to, the implied warranties of merchantability, fitness for a particular purpose intended by the licensees and uninterrupted or error-free use of the fonts. The entire risk regarding the quality and performance of the product rests upon the licensees.

4. Disclaimer of liability

(1) Outside of liability for defects as to title and quality, the licensor is liable without limitation if the cause of the damage is based on intent or gross negligence. He is also liable for the simply negligent violation of essential duties (duties whose violation endangers the fulfillment of the purpose of the contract) as well as for the violation of cardinal duties (duties whose fulfillment enables the proper execution of the contract in the first place and upon whose adherence the licensees routinely rely), but only for the foreseeable, contract-typical damage. The licensor is not liable for the simply negligent violation of duties other than the above.

(2) The limitations of liability of the previous paragraph do not apply to injury to life, body and health, for a defect after accepting a warranty for the nature of the product and for maliciously concealed defects. Liability under the Product Liability Act remains unaffected.

5. Modifications of the fonts

The licensees may not modify, adapt, convert, reverse engineer, decompile, disassemble or otherwise change the fonts or create derivative fonts. The licensees may subset the fonts for proper web use and embedding in a PDF format.

6. Provision to third parties

(1) The licensees may temporarily provide copies of the fonts to graphic designers, web developers, printers, or other independent contractors working on their behalf, only if they agree in writing to use the fonts according to the terms of this license agreement and exclusively for their work, and they retain no copies of the fonts upon completion of the work.

(2) The licensees may not otherwise provide the fonts to third parties or make the fonts publicly accessible, except by embedding in accordance with this license agreement.

7. Termination

This license agreement terminates automatically without prior notice if the licensees fail to comply with any of its conditions. Upon termination, the licensees are obliged to immediately discontinue using the fonts and delete all copies of the fonts from all media and certify this to the licensor.

8. Miscellaneous

(1) This license agreement constitutes the entire understanding between the licensees and the licensor. Agreements made with the

licensees in individual cases are only effective if they have been expressly confirmed in writing by the licensor.

(2) For entrepreneurs, the law of the Federal Republic of Germany applies to the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

(3) If any provision of this license agreement is invalid, the remaining provisions remain unaffected.

9. Desktop Use

This section only applies to licensees whose purchased license includes desktop use.

(1) The licensees may have simultaneous installations of the fonts on a maximum number of devices (“desktop users”) as specified on the invoice. If no number of desktop users is specified on the invoice, the maximum number is zero. The fonts may only be installed on devices that are under the ownership or exclusive control of the licensee’s business, organization, or household.

(2) The licensees may use the fonts for the development, creation, and distribution of media for displaying and printing (e.g. graphics, artwork, videos, images for websites, corporate design).

(3) The licensees may use the fonts for printing or manufacturing products (e.g. textiles, packaging, posters, or similar products for resale).

(4) Digital media created using the fonts may be in a raster image format (e.g. PNG, JPEG) or a vector image format (e.g. SVG, EPS, created with a “Create Outlines” command). The fonts may be embedded properly in a document format (e.g. PDF, EPUB) or in application software for displaying and printing, but not for editing of the text. Information on embedding in application software that supports editing of the text using the fonts is specified in the App Use section of this license agreement.

(5) The licensees may only embed the fonts in a secure manner so that the document obfuscates or protects its embedded font data from deliberate or inadvertent discovery or misuse.

10. Web Use

This section only applies to licensees whose purchased license includes web use.

(1) The licensees may embed the fonts (so-called self-hosted web fonts that the licensees host on their servers) in their websites with a maximum number of total monthly pageviews, measured as an average traffic over the span of six consecutive months, as specified on the invoice. If the maximum number of monthly pageviews is exceeded, the licensees are obligated to immediately upgrade their license or otherwise discontinue embedding the fonts until the license has been upgraded. The price of an upgrade will be based upon the licensor’s pricing tables in effect at the respective time. If an upgrade of the license is required, the licensor will be happy to provide detailed information at hello@vibrant-types.com. If no number of monthly pageviews is specified on the invoice,

the maximum number is zero. The fonts may only be embedded in websites that are under the ownership or exclusive control of the licensee’s business, organization, or household.

(2) The licensees may embed the fonts in websites for displaying and editing, but not for generating output created by the website end user using the fonts, namely documents or data files (e.g. PDFs, word processing documents, spreadsheets, labeled photos, static images, scalable images, advertisements). The licensees may not embed the fonts in any application that is a server component in a client-server architecture.

(3) The licensees may only embed the font formats for web use (WOFF, WOFF2) into their websites using the CSS @font-face rule. They may not embed the OpenType fonts (OTF) designed for desktop use or the TrueType fonts (TTF) designed for app use.

11. App Use

This section only applies to licensees whose purchased license includes app use.

(1) The licensees may embed the fonts in application software (hereinafter “app”) with a maximum number of downloaded units (“app downloads”) as specified on the invoice. If the maximum number of app downloads is exceeded, the licensees are obligated to immediately upgrade their license or otherwise discontinue distributing the app, which contains embeddings of the fonts, until the license has been upgraded. The price of an upgrade will be based upon the licensor’s pricing tables in effect at the respective time. If an upgrade of the license is required, the licensor will be happy to provide detailed information at hello@vibrant-types.com. If no number of app downloads is specified on the invoice, the maximum number is zero. The fonts may only be embedded in app titles that are under the ownership or exclusive control of the licensee’s business, organization, or household.

(2) The licensees may embed the fonts in any app for displaying and editing, but not for generating output created by the app end user using the fonts, namely documents or data files (e.g. PDFs, word processing documents, spreadsheets, labeled photos, static images, scalable images, advertisements). The licensees may not embed the fonts in any application that is a server component in a client-server architecture.

(3) The licensees take no action that will have the direct or indirect effect of causing the fonts to become publicly available software or otherwise become subject to a publicly available software agreement.

(4) The licensees may only embed the fonts in a secure manner so that the app obfuscates or protects its embedded font data from deliberate or inadvertent discovery or misuse.

February 2023